

Gemeinde Klein Pampau

Der Bürgermeister der Gemeinde Klein Pampau

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Klein Pampau am Montag, den
14.06.2021; Dorfgemeinschaftshaus, Grüner Weg 13, 21514 Klein Pampau

Beginn: 19:40 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender/Bürgermeister

Born, Horst

Gemeindevertreterin

Frehse, Ina

Huttanus, Ulrike

Gemeindevertreter

Engling-Oewerdieck, Jan

von Malottke, Manuel

Vulp, Sven

Wagner, Joachim

– Sagner, Claudia

Abwesend waren:

Gemeindevertreter

Bertram, Peter

Heitmann, Jens-Uwe

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit
- 2) Genehmigung der Tagesordnung
- 3) Anfragen zur Niederschrift der letzten Sitzung vom 06.05.2021
- 4) Bericht des Bürgermeisters und der Ausschüsse
- 5) Einwohnerfragestunde
- 6) Hauptsatzung
- 7) Bekanntmachungssatzung
- 8) Kitagebühren
- 9) Wartungsvertrag Wohnanlage Hasenböge
- 10) Zustimmung Trinkwasseranlage
- 11) Wahlausschuss
- 12) Rechnungsprüfungsausschuss/Prüfung der Jahresrechnung 2020
- 13) Ortskernentwicklung
- 14) Divera 24/7
- 15) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister Born eröffnet die Sitzung und begrüßt alle GV-Mitglieder und Gäste. Bei der heutigen Sitzung sind Herr Bertram und Herr Heitmann abwesend. Herr Born stellt die form- und fristgerechte Einladung zur Gemeindevertretungssitzung sowie die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

2) **Genehmigung der Tagesordnung**

Herr von Malottke bittet um Ergänzung der Tagesordnung. Neu aufzunehmen als Top 14: „Divera 24/7“ und der bisherige Top 14 „Verschiedenes“ neu als Top 15.

Beschluss

Die geänderte Tagesordnung wird von der Gemeindevertretung Klein Pampau beschlossen.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

3) **Anfragen zur Niederschrift der letzten Sitzung vom 06.05.2021**

Es liegen keine Einwendungen zur Niederschrift der letzten Sitzung vom 06.05.2021 vor, so dass das Protokoll genehmigt wird.

4) **Bericht des Bürgermeisters und der Ausschüsse**

Der Bürgermeister berichtet: Der Fußweg zur Brücke ist gepflastert, Herr J. Wälder hat Urlaub vom 28.06.-16.07.2021 (mäht zwischendrin), die Baustelle Waldstraße ist abgeschlossen - Abnahme steht noch aus. Sauberes Dorf findet am 18.09.2021 statt, eine Einladung an die Bürger soll noch erfolgen. Für die Bundestagswahl am 26.09.2021 werden 9 Wahlhelfer gesucht.

Vom Finanzausschuss berichtet Frau Frehse: es fand keine Sitzung statt, zu den Kitagebühren weiteres unter Top 8.

Vom Bauausschuss: keiner anwesend

Vom Sozialausschuss berichtet der Einwohner Herr Bernd Jahn: es fand keine Sitzung statt.

Für die Feuerwehr berichtet Herr von Malottke: Die 2. Impfung ist für den 23.06.2021 geplant und die erste Übung soll am 23.07.2021 stattfinden.

5) **Einwohnerfragestunde**

Es ergeben sich keine Fragen.

6) **Hauptsatzung**

Herr Born verliest die Beschlussvorlage:

Mit dem Gesetz- und Verordnungsblatt vom 24.09.2020 wurde eine Änderung der Bekanntmachungsverordnung verkündet.

Es wurde neu aufgenommen, dass bei einer Bekanntmachung über das Internet folgender Hinweis in die Hauptsatzung aufzunehmen ist: Jede Person kann sich die Satzung kostenpflichtig zusenden lassen. Die Textfassung liegt am Sitz der Behörde aus oder kann bereitgehalten werden.

Mit der Neufassung der Hauptsatzung wird § 10 „Veröffentlichung“ auf die Vorgabe der Bekanntmachungsverordnung reduziert. Die weiteren Regelungen zur Bekanntmachung werden neu über die Bekanntmachungssatzung geregelt und unterliegen zukünftig nicht mehr dem Genehmigungsvorbehalt der Kommunalaufsicht. Es ist mit der neuen Bekanntmachungsverordnung zulässig, bei einer Bekanntmachung über das Internet auf einen verpflichtenden Hinweis in einer Tageszeitung zu verzichten. Der freiwillige Hinweis im „Büchener Anzeiger“ bleibt, um die Bürgerinnen und Bürger zu informieren.

Weiter wurde die Satzung an die Musterhauptsatzung des Landes angepasst und auf Richtigkeit geprüft:

§ 3 Nr. 7: Wertgrenze wurde auf einen jährlichen Betrag festgelegt.

§ 3 Nr. 10 hat eine neue Formulierung erhalten.

§ 3 Nr. 14: Die Aufnahme wird empfohlen, da es ein Geschäft der laufenden Verwaltung ist. Es obliegt weiterhin allein der Gemeindevertretung, das gesetzliche Vorkaufsrecht in Anspruch zu nehmen.

§ 3 Nr. 15: Die Aufnahme wird empfohlen, da es ein Geschäft der laufenden Verwaltung ist. Das gemeindliche Einvernehmen kann nur unter strengen rechtlichen Voraussetzungen untersagt werden.

§ 4: Die Regelungen zur Gleichstellungsbeauftragten wurden an die Musterhauptsatzung angepasst.

§ 5 Abs. 4: Der Absatz ist aus der Musterhauptsatzung aufzunehmen.

§ 7 Abs. 1 Es muss „einmal im Jahr“ gestrichen werden. Grenzt den Ermessensspielraum des Bürgermeisters auf unzulässige Weise ein.

§ 8 neu Fassung mit alten Beträgen.

§ 10 siehe Erläuterung oben.

Frau Frehse gibt die Anmerkung, dass bei der nächsten Anpassung die Beträge mit angepasst werden müssen.

Beschlussempfehlung:

Die Gemeindevertretung Klein Pampau beschließt die Neufassung der Hauptsatzung. Sie tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Beschluss

Die Gemeindevertretung Klein Pampau beschließt die Neufassung der Hauptsatzung. Sie tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Abstimmung:

Ja: 7

Nein: 0

Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

7)

Bekanntmachungssatzung

Herr Born verliest die folgende Beschlussvorlage:

Bislang war die Bekanntmachungsform in der Hauptsatzung der Gemeinde geregelt. Die Hauptsatzung unterliegt dem Genehmigungsvorbehalt der Kommunalaufsicht, so dass Änderungen zu einzelnen Paragraphen der Kommunalaufsicht zur Genehmigung vorzulegen sind.

Es besteht die Möglichkeit, die Regelungen zu Bekanntmachungen der Gemeinde aus der Hauptsatzung herauszulösen und in einer Satzung der Gemeinde Klein Pampau über die örtliche Bekanntmachung und Verkündung (Bekanntmachungssatzung - BMS) festzulegen. Mit der Bekanntmachungssatzung wurde von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, auf einen verpflichtenden Hinweis in einer Tageszeitung zu verzichten.

Ein Hinweis auf gemeindliche Satzungen und Sitzungen erfolgt weiterhin im Viebranz-Verlag. Da es sich hierbei nicht um eine Tageszeitung handelt, hat sie keinen offiziellen Bekanntmachungscharakter und ist daher in der Satzung nicht aufgeführt.

Beschlussempfehlung:

Die Gemeindevertretung beschließt die Bekanntmachungssatzung der Gemeinde Klein Pampau. Sie tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Es erfolgt der Hinweis der GV: Viebranz-Verlag ist nicht mehr existent, es muss lauten Südholstein Anzeigenblatt GmbH.

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt die Bekanntmachungssatzung der Gemeinde Klein Pampau. Sie tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Abstimmung:

Ja: 7

Nein: 0

Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

8) **Kitagebühren**

Es gibt Diskussionen innerhalb der Gemeindevertretung zum Umgang mit den zu zahlenden Kitagebühren. Heute soll über die ausstehenden Zahlungen beraten werden. Gemäß Frau Frehse entbindet ein Widerspruch nicht von einer Zahlungsverpflichtung, wenn müsste eine Aussetzung der Vollziehung (mit Argumentation) beantragt werden. Sie empfiehlt der Gemeinde der Zahlungspflicht nachzukommen und den Widerspruch gegen den Bescheid aufrechtzuerhalten.

Beschluss

Die Gemeindevertretung Klein Pampau beschließt die Zahlungen bis Mai 2021 zu begleichen. Das Amt wird beauftragt für die Gemeinde Klein Pampau Widerspruch gegen die Festsetzung der Kitagebühren einzulegen.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

9) **Wartungsvertrag Wohnanlage Hasenböge**

Der Bürgermeister bittet um Beratung über die Vergabe der Wartung für die Wohnanlage Hasenböge. Es erfolgte die Umstellung der Heizungsanlage von Öl auf Gas. Nach erfolgter Beratung der GV soll die Wartung der Anlage durch die Firma Otto Schulz GmbH erfolgen (wie Gemeindezentrum/Feuerwehr).

Beschluss

Die Gemeindevertretung Klein Pampau beschließt einen Wartungsvertrag für die Wohnanlage Hasenböge mit der Firma Otto Schulz GmbH abzuschließen.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

10) **Zustimmung Trinkwasseranlage**

Der Bürgermeister Herr Born erläutert die Situation mit dem Eigentümer hinsichtlich der neuen Trinkwasseranlage unter der Steinau, der geplante Termin im Mai wurde vom Eigentümer abgesagt. Am 12.07.2021 ist ein Ortstermin mit dem Anwalt geplant. Rechtlich hat der Eigentümer keinen Anspruch auf eine Entschädigung. Herr Born bittet die Gemeindevertretung um Zustimmung zur Zahlung der von ihm zugestandenen Entschädigung in Höhe von 500 € an den Eigentümer. Hierzu gibt die GV Klein Pampau ihre Zustimmung.

11) **Wahlausschuss**

Für den Wahlausschuss melden sich: Frau Ulrike Huttanus, Frau Ina Frehse und Herr Jan Engling-Oewerdieck.

12) **Rechnungsprüfungsausschuss/Prüfung der Jahresrechnung 2020**

Der Bürgermeister verliest die Beschlussvorlage:

Der Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Klein Pampau hat in seiner Sitzung am 14.06.2021 die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2020 der Gemeinde Klein Pampau geprüft und dabei das Jahresrechnungsergebnis festgestellt. Dabei konnten im Verwaltungshaushalt die Einnahmen und Ausgaben mit jeweils 1.070.772,00 € festgestellt werden. Der Vermögenshaushalt weist Einnahmen und Ausgaben von jeweils 111.825,99 € aus. Die Gemeinde Klein Pampau weist somit eine ausgeglichene Jahresrechnung aus.

Haushaltsüberschreitungen ergaben sich im Verwaltungshaushalt in Höhe von 34.448,05 € und im Vermögenshaushalt dagegen sind keine Überschreitungen entstanden.

Beschlussempfehlung:

Die Gemeindevertretung Klein Pampau beschließt, dass das Ergebnis der Jahresrechnung im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit jeweils 1.070.772,00 € festgestellt wurde. Im Vermögenshaushalt wurden die Einnahmen und Ausgaben mit jeweils 111.825,99 € festgestellt. Die Gemeinde Klein Pampau weist somit eine ausgeglichene Jahresrechnung aus.

Haushaltsüberschreitungen ergaben sich im Verwaltungshaushalt in Höhe von 34.448,05 € und im Vermögenshaushalt dagegen sind keine Überschreitungen entstanden.

Die eingetretenen Haushaltsüberschreitungen werden genehmigt.

Beschluss

Die Gemeindevertretung Klein Pampau beschließt, dass das Ergebnis der Jahresrechnung im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit jeweils 1.070.772,00 € festgestellt wurde. Im Vermögenshaushalt wurden die Einnahmen und Ausgaben mit jeweils 111.825,99 € festgestellt. Die Gemeinde Klein Pampau weist somit eine ausgeglichene Jahresrechnung aus.

Haushaltsüberschreitungen ergaben sich im Verwaltungshaushalt in Höhe von 34.448,05 € und im Vermögenshaushalt dagegen sind keine Überschreitungen entstanden.

Die eingetretenen Haushaltsüberschreitungen werden genehmigt.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

13) **Ortskernentwicklung**

Bürgermeister Born erläutert, dass vor Fördergenehmigung Angebote nötig sind. Herr Jörg Born hat zusammen mit der Aktivregion schon vieles vorbereitet. Es fehlen jedoch noch viele Angebote von Firmen, bedingt durch die Corona-Pandemie kommt es zu Verzögerungen.

14) Divera 24/7

Herr von Malottke stellt Divera 24/7 – eine App für die Feuerwehr vor, welche mit dem Handy gekoppelt wird. Er spricht von Übersichtlichkeit, einfacher Bedienung und zeitgemäß, die Tendenz seiner Feuerwehrkollegen sind positiv. Die Kosten im Jahr betragen 150 € zzgl. Anschaffungspreis pro Melder. Herr Wagner äußert datenschutzrechtliche Bedenken, es wird erläutert, dass die Benutzung auf freiwilliger Basis erfolgt - kein Zwang.

Es soll ein Vertrag für 1 Jahr abgeschlossen werden und Termin auf Wiedervorlage gelegt werden, zwecks rechtzeitiger Kündigungsoption.

Beschluss

Die Gemeindevertretung Klein Pampau beschließt einen Vertrag für 1 Jahr für die App (Divera 24/7) abzuschließen.

Abstimmung: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 1

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

15) Verschiedenes

Herr Jörg Born gibt einen Einblick zum aktuellen Stand der einzelnen Schlüsselprojekte aus dem Ortskernentwicklungskonzept. Bei vielen Projekten fehlen noch Angebote, wie bei der Seniorenwohnanlage für den Hochbau. Eine Kostenschätzung wird durch Frau Flor nach Vorlage aller entsprechender Unterlagen durchgeführt und über Frau Dr. Hagemeier-Klose vom Amt dann zwecks Beantragung der Förderung übergeben. Zum Projekt Waldkindergarten erfuhr Herr J. Born ein reges Interesse der Einwohner. Ein Interesseangebot an Anstellung als Kindergärtnerin liegt ihm schon vor, weitere werden erwartet sowie liegen ihm Interessebekundungen zur Unterbringung von Kindern vor. Fördermöglichkeiten für den Bauwagen bekommt die Gemeinde. Ein möglicher Beginn zum 01.08.22 wird angestrebt. Bei der Fahrradraststätte und Sanierung Gemeindezentrum besteht noch Klärungsbedarf, weitere Absprachen sind noch nötig. Bzgl. der Energieeinsparung Klärwerk gibt es verschiedene Ideen, eine Kombination von Solar + Speicher und Kleinwindkraftwerk wird favorisiert.

Nachdem sich keine weiteren Fragen ergeben, wird die Sitzung um 21:00 Uhr geschlossen.

.....
Horst Born
Vorsitzender

.....
Claudia Sagner
Schriftführung